



ELTERNBRIEF NR. 3 Schuljahr 2023/24

20.3.2024

Liebe Elternschaft des Mönchsee-Gymnasiums,

„alles freuet sich und hoffet, wenn der Frühling sich erneut.“

Mit dieser Feststellung von Friedrich Schiller möchte ich Ihnen heute am Tag des Frühlingsbeginns den 3. Elternbrief zukommen lassen. Der Frühling steht im Zeichen von neuer Kraft und neuen Impulsen. Auch am Mönchsee-Gymnasium wollen wir den Blick nach vorne wenden, vor allem in diesem besonderen Jahr 2024, in dem die Schule ihr 50. Jubiläum feiert. Selbstverständlich wollen wir auch an gute Traditionen und laufende Prozesse anknüpfen.

Am **24. Januar 2024** wurde mit der **Einführung des neuen Leitbilds** die erste Veranstaltung im Jubiläumsjahr durchgeführt. Unter der Leitung und Moderation von Frau Neumann wurden in der Sporthalle alle sieben Leitsätze und deren Bedeutung der gesamten Schülerschaft vorgestellt, teils als Wortbeitrag, teils als gespielte Szene oder als symbolischer Akt. Besonders eindrücklich war der Moment, als überdimensional große Luftballons von unseren Schülern hochgehalten wurden, auf denen einzelne Werte unseres Zusammenlebens am MSG wie „Respekt“ oder „Toleranz“ geschrieben standen. In unserem Jubiläumsjahr steht der erste Leitsatz im Mittelpunkt, in dem von einem „Wir-Gefühl“ die Rede ist, welches durch soziales Denken jedes einzelnen Mitglieds der Schulgemeinschaft entstehen kann. Dieses Wir-Gefühl wollen wir auch durch viele Veranstaltungen im Jubiläumsjahr weiter stärken.

Der Festakt am 1. März bildete den offiziellen Startschuss für das Jubiläumsjahr 2024. Das Kollegium, Klassensprechertandems, SMV-Mitglieder, Eltern, einzelne Vertreterinnen und Vertreter der Stadt und des Regierungspräsidiums sowie ehemalige Schulleiter, Stellvertreter und Abteilungsleiter waren anwesend und folgten aufmerksam den Redebeiträgen, der festlichen Musik unserer Ensembles und der szenischen Präsentation des Seminarkurses „Darstellendes Spiel“. Neben dem Schulreferenten Herrn Marcus Stohrer und der geschäftsführenden Schulleiterin der Heilbronner Gymnasien Frau Antje Kerdels gratulierte auch Oberbürgermeister Mergel in seinem Grußwort. Er lobte das Mönchsee-Gymnasium, welches bekannt sei für seine außergewöhnlichen Schüler und Aktionen und sprach davon, dass der Stadt „etwas mehr Mönchsee guttun würde“. Das schmeichelt uns natürlich!

Hinsichtlich des **Grundschulneubaus**, der sich inzwischen auf zwei Standorte auf dem Mönchsee-Gelände zugespitzt hat, beschwichtigte er die Gemüter dahingehend, dass die Stadt Heilbronn mit der MSG-Schulgemeinschaft eine für alle zufriedenstellende Lösung erarbeiten wolle. Im **zweiten städtischen Workshop am 19. März** mit MSG-Beteiligung wurde nun eine mögliche Bebauung des Keltergrundstücks nach vorherigem Abriss der leerstehenden Gebäudeteile vorgestellt und vom Planungsbüro für gut realisierbar erachtet. Schließlich wurde

gemeinschaftlich die Empfehlung an den Gemeinrat ausgesprochen, dass dies die geeignetere Lösung sei. Das MSG verspricht sich von einer potenziellen Umsetzung einer Campus-Idee Vorteile, wozu die Gestaltung unseres Schulhofes unbedingt zählen muss.

Auf dem Festakt spielte der **Festvortrag von Frau Silja Marburger**, der Leiterin der Schulpsychologischen Beratungsstelle Heilbronn, eine zentrale Rolle. Es ging darin um die **Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Schule**, ein Thema, welches mir sehr am Herzen liegt. Im Februar und März gab es am Elternsprechtag und an den Elternpflegschaftsabenden mehrere Gelegenheiten des Austausches. Nicht immer konnten wir dort die Eltern persönlich erreichen, was vor allem dann notwendig gewesen wäre, wenn bei einem Kind Leistungsprobleme oder sonstige Auffälligkeiten festzustellen sind. **Eine breitere Verständigung und Zusammenarbeit ist hier sehr wünschenswert**, um partnerschaftliches Handeln zum Wohl des Kindes noch besser zu ermöglichen.

Der **Tag der offenen Tür am 3. Februar** bescherte unserer Schule einen guten Besuch von interessierten Viertklässlern und deren Eltern, was letztendlich in 103 Schulanmeldungen resultierte. Ein herzlicher Dank geht an alle Lehrkräfte, Schüler und Eltern, die diesen Samstag erfolgreich umgesetzt haben. Auf dem **Pädagogischen Tag am 26. Februar** wandte sich das Kollegium in einzelnen Impulsvorträgen und Workshops dem Thema **Heterogenität** zu. Die zunehmende Heterogenität unserer Schülerschaft in Leistung und Verhalten stellt eine pädagogische Herausforderung im Unterricht dar. Weitere Themen, mit denen sich unser Gymnasium derzeit beschäftigt, ist die **Neuregelung des Handygebrauchs im Schulhaus** (auch auf Wunsch der Eltern) und die **Implementierung eines schulinternen Digitalkonzepts** im Hinblick auf die Ausstattung unserer Schüler- und Lehrerschaft mit digitalen Arbeitsgeräten. Beide Themen sind komplex und müssen mit Bedacht und Klarheit umgesetzt werden. Im nächsten Elternbrief werde ich Sie über Neuigkeiten hierzu informieren.

Nach den Osterferien wird im **Zeitraum 18. April bis 7. Mai das schriftliche Abitur** durchgeführt. Im Nachgang zu den Abiturprüfungen wird es zu Unterrichtsausfällen kommen, da in drei Korrekturzyklen die zuständigen Fachlehrkräfte die Arbeiten korrigieren müssen. **Am 8. Mai beginnt für die Abiturienten wieder der reguläre Unterricht.**

Eine Personalie haben wir mit Bedauern entgegennehmen müssen: **Frau Opitz** wurde zum Ende des 1. Halbjahres in den **Ruhestand** versetzt. Ich möchte ihr herzlich danken für die vielen Jahre, die sie am MSG gewirkt hat, und ihr gesundheitlich alles Gute wünschen. Nach den Osterferien wird in Klasse 9 der Unterricht im Fach katholische Religion durch die neue Kollegin Frau Kopp aufgenommen.

Das besondere Engagement der SMV zeigte sich in letzter Zeit durch ansprechende Aktionen unserer SMV-Gremien: Anlässlich des Valentinstags wurden in der Schule **Röschen mit einem persönlichen Gruß** verteilt. Es wurden **Konservendosen** für die Heilbronner Tafel gesammelt (herzlichen Dank für Ihre Spende!) und eifrig am **Schulgarten** weitergearbeitet, der immer schöner und einladender wird. Mit Stolz erfüllt hat uns, dass **vier Schülerinnen des MSG in den Jugendgemeinderat gewählt** wurde. Dies ist ein guter Beweis für die gesellschaftliche Teilhabe unseres Gymnasiums am städtischen Leben. Wir freuen uns außerdem über die erfolgreiche

Teilnahme einzelner Schülerinnen und Schüler aus dem Physik-Leistungskurs 12 an der **Physik-Olympiade** – ein großes Dankeschön geht an Herrn Corteville, der diese Teilnahme eingeleitet hat. Herrn Lindenmayer ist es zu verdanken, dass der **Schulsanitätsdienst inzwischen fast 40 Mitglieder** zählt und damit bestens aufgestellt ist. Erst kürzlich wurde er in die Björn-Steiger-Stiftung aufgenommen, eine Stiftung zur Verbesserung der Notfallhilfe, von der unser Schulsanitätsdienst nun profitieren darf.

Ein herzlicher Dank geht an den Förderverein für seine **großzügige Spende in Höhe von 5000€ für einen neuen Kawai-Flügel**. Dessen Anschaffung wurde im Musikraum 234 dringend benötigt, nachdem der alte Flügel bereits im letzten Schuljahr ausrangiert werden musste. Die Schule und die Musikfachschaft im Besonderen freuen sich sehr, dass mit dem Beitrag des Fördervereins der Flügelkauf realisiert werden konnte.

Am Ende meines Briefes möchte ich Sie noch einladen zu den nächsten Veranstaltungen im Jubiläumsjahr: Am **11. April** findet in der Mönchseehalle endlich wieder die **Sportgala** statt (Beginn: 19 Uhr). Unter dem Motto „50 Jahre MSG“ wird das Schuljubiläum auf sportliche Weise gefeiert. Am **14. Mai** wird der M.A.K.S.-Arbeitskreis in der Mensa einen **Vortrag** des Medienexperten Ludwig Ederle zum Thema „**Social Media**“ veranstalten (Beginn: 19.30 Uhr). Ich würde mich freuen, Sie dort zu treffen.

Gemeinsam mit Frau Dehnke wünsche ich Ihnen und Ihren Familien erholsame Osterferien.

Freundliche Grüße



Grit Steiner
Schulleiterin